

sMOTIVE Release der Version 9.2.8 des Web Portals

22.10.2008, 09:59 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: sLAB Gesellschaft für Informationssysteme mbH & Co. KG



sMOTIVE Web Portal

Das neue sMOTIVE Release bietet vor allem eine verbesserte Anbindung an ERP-Systeme, frei definierbare Baumansichten und eine einfachere Massенbearbeitung von Maßnahmen

Augsburg, den 21. Oktober 2008. Die Firmen sLAB und EUSIS geben bekannt, dass sMOTIVE in einem neuen Release zur Nutzung bereit steht. Der „One-Stop-Shop“ für Workflowmanagement im CAFM, CMMS, IPS und IWMS beschreitet mit der Web Portal Version 9.2.8 neue Wege in der Massенbearbeitung von Maßnahmen, eine verbesserte Anbindung an ERP-Systeme und eine vereinfachte Bedienbarkeit. Mit sMOTIVE, Version 9.2.8 wird ein neuer Meilenstein in der Zusammenarbeit mit ERP-Systemen gesetzt. Durch eine neue Schnittstellentechnologie für FiBu und KoRe können ERP-Systeme im Standard wesentlich einfacher mit sMOTIVE verknüpft werden. Zudem wurde das in sMOTIVE vorhandene Zeit- und Kostenmodell vereinheitlicht, so dass der Informationsaustausch mit ERPSystemen stark vereinfacht wurde. Dadurch können bestimmte ERP-Prozesse, wie z.B. die Budgetplanung, direkt in sMOTIVE erledigt werden. Alle Bearbeitungen werden dabei online mit dem ERPSystem ausgetauscht. Auch die Massенbearbeitung von Maßnahmen und Aufträgen wurde verbessert. Fünf neue Module, die speziell auf die Anforderungen der einzelnen Statusänderungen der Maßnahmen abgestimmt sind, wurden implementiert. Mehr Übersicht bietet hierbei die Möglichkeit, kundenspezifische Baumansichten von Maßnahmen zu erzeugen. Großes Augenmerk wurde auch auf die Reduzierung der Mausclicks für einzelne Aktionen gelegt, um die Bedienung einfacher und schneller zu gestalten.

Neu ist auch das Maßnahmen-Archiv. In diesem Modul werden alle bereits abgearbeiteten Maßnahmen gespeichert, so dass man z.B. schnell einen Überblick über die Häufigkeit von Maßnahmen über einen bestimmten Zeitraum hinweg erhält. Mit dem neuen Release ist das Planen von Terminserien für Wartungen und Prüfungen über hunderte von Anlagen sehr viel einfacher geworden. Terminserien werden frei definiert und Anlagen bzw. Bauteile über Filter aus dem ganzen Datenbestand zugeordnet. Alle Folgemaßnahmen werden von sMOTIVE automatisch generiert!

Alwin Schauer, verantwortlich für Vertrieb und Marketing, berichtet über das neue Release: „Mit der Version 9.2.8 von sMOTIVE bieten wir unseren Kunden einige Features, die ihren Arbeitsaufwand deutlich reduzieren werden. Besonders über die verbesserte Massенbearbeitung von Maßnahmen freue ich mich, da ich weiß, wie sehr dies den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern wird.“

Alexander Banzhaf, Geschäftsführer der sLAB Informationssysteme, stellt besonders die Möglichkeiten durch die verbesserte Anbindung an ERP-Systeme heraus: „Durch die neue Schnittstellentechnologie und die Vereinheitlichung des Zeit- und Kostenmodells in sMOTIVE stehen unseren Kunden ganz neue Möglichkeiten offen. Zum einen bedeutet es eine Arbeitsvereinfachung, da man nicht mehrere Programme parallel bedienen muss, und zum anderen oft auch eine Kostenreduktion durch Einsparung von Lizenzkosten.“

Die sMOTIVE Productline www.smotive.de versteht sich als Workflowmanagementsystem und Integrationsplattform mit dem Hauptfokus auf Instandhaltung und Facility Management. Da sMOTIVE auf modernste Technologie aufsetzt, sind alle Prozesse im Web und auf Mobilgeräten verfügbar.

Portrait

sLAB hat sich etabliert

sLAB besteht seit 1994 und hat in den ersten 10 Firmenjahren den Kunden vor allem Beratung und Unterstützung im Professional Service-Bereich angeboten. Dabei standen immer technisch anspruchsvolle Aufgaben im Vordergrund. Über die Jahre hinweg ist dieser Bereich geblieben, wobei sLAB sich auf Java-Entwicklung fokussiert hat. Als weiteres Standbein neben den Professional Services kam die Produktentwicklung bei sLAB hinzu. Diese Produkte werden von sLAB entwickelt und über Partner vertrieben.

Schwerpunkte der Entwicklung

Die Inhalte der Projekte sind immer an die Themen Datenbanken und Web-Konzepte geknüpft mit Fokus auf Java-Entwicklung. Innerhalb dieser Bereiche setzen wir Schwerpunkte, um das Wissen von sLAB besser dem Kunden zur Verfügung stellen zu können.

Diese Schwerpunkte sind:

E-Business

Mobile Computing

OpenSource

Im Produktbereich wird vor allem auf eigene Frameworks in Verbindung mit Open Source-Modulen gesetzt. Die Entwicklung ist hier immer Java-basierend. Aktuelle Konzepte und Gedanken wie Integrationplattformen, SOA oder Business Integration werden berücksichtigt.

Neuestes Produkt ist sMOTIVE, ein Gebäudemangement (CAFM) und Instandhaltungssystem. Web-basiert mit Mobile-Clients, aufsetzend auf der in Java entwickelten Integrationsplattform sMOTIVE-Middleware.

Skills in Stichworten

Wir beschäftigen uns mit allen aktuellen Themen und Technologien rund um das Thema Java.

Leistung

Wir bieten von der Analyse über die Engineering-Leistung bis zum Rollout in allen Phasen eines IT-Projektes dem Kunden Leistungen an dabei können Professional Service-Leistungen oder gesamte Produktentwicklungen realisiert werden.

IT-Know-how aus einer Hand Durch ein etabliertes Partnernetz können wir unseren Kunden umfassende Unterstützung anbieten.

Referenzen

Im Laufe der Jahre haben wir in verschiedenen Branchen Projekte mit unterschiedlicher Komplexität durchgeführt. Es zählen diverse namhafte Firmen zu unseren Kunden.